

SCHWEIZERS WEISSE WESTE



<https://www.infosperber.ch/Artikel/Umwelt/Pestizide-Schweiz-exportiert-gefahrliches-Nervengift>

FABRICANTE DO PRODUTO TÉCNICO: **PROFENOFÓS TÉCNICO** – Registro MAPA nº 02528591 Syngenta Crop Protection Monthey S.A. – Rue de l'Île-au-Bois -CH 1870 – **Monthey -Suíça**

LUFENURON TÉCNICO BR – Registro MAPA nº 05604 Syngenta Crop Protection Monthey S.A. – Rue de l'Île-au-Bois -CH 1870 – **Monthey -Suíça**.

CLASSIFICAÇÃO TOXICOLÓGICA I – EXTREMAMENTE TÓXICO CLASSIFICAÇÃO DO POTENCIAL DE PERICULOSIDADE AMBIENTAL II – PRODUTO MUITO PERIGOSO AO MEIO AMBIENTE

Profenofos ist bei Weitem nicht das einzige in der Schweiz verbotene Pestizid, dass in andere Länder exportiert wird. 2018 wurden knapp vier Tonnen Diafenthiuron nach Südafrika und rund 20 Liter Atrazin in den Sudan ausgeführt.

2017 berichtete der Bundesrat, dass **seit 2011 pro Jahr durchschnittlich 145 Tonnen Produkte exportiert wurden, die in der Schweiz verboten sind.**

Bern, 26.03.2019 - Ansprache von Bundesrat Guy Parmelin, Aussenwirtschaftsforum 2019, Zürich

...Die Mercosur-Staaten sind mit 260 Millionen Einwohnern schon jetzt ein wichtiger Zielmarkt für die Schweizer Exportwirtschaft und weisen ein grosses Wachstumspotential auf. Bereits heute exportiert die Schweiz Güter im Wert von mehr als 3 Milliarden Franken pro Jahr in diese Länder.

...Der Bundesrat verfolgt daher eine klare Strategie, um ausländische Märkte zu öffnen und der heimischen Exportwirtschaft so möglichst gute Rahmenbedingungen zu bieten. Ich bin zuversichtlich, dass die Schweizer Wirtschaft und **speziell die Exportwirtschaft – auch dank diesen Rahmenbedingungen – weiterhin im internationalen Wettbewerb bestehen kann, damit allen Bewohnerinnen und Bewohnern (der SCHWEIZ, notabene) ein hohes Wohlstandsniveau garantiert werden kann.**

= Die Gesundheit aller Nicht-Schweizer dagegen ist uns SCHEISSEGAL !??